

Verbrechensserie schockt Wiesbaden: Raub, Einbrüche und Belästigung!

In Wiesbaden ereigneten sich mehrere Vorfälle: Raub, sexuelle Belästigung, Einbrüche, Motorrad- und Taschendiebstahl.

In Wiesbaden haben Kriminelle für Aufregung gesorgt: Am Sonntagmorgen wurde einem 30-jährigen in der Bahnhofstraße brutal Bargeld geraubt. Die Täter, zwei Männer im Alter von 25 bis 30 Jahren, setzten sich neben das Opfer auf eine Parkbank und rissen ihm gewaltsam die Bauchtasche mit 250 Euro von seinem Hals. Als der Wiesbadener versuchte, das Geschehen mit seinem Handy festzuhalten, wurde ihm das Telefon entrissen und weggeworfen. Der Geschädigte erlitt bei dem Angriff leichte Verletzungen.

Ein weiterer Vorfall ereignete sich am selben Tag, als ein unbekannter Täter um 16:10 Uhr in der Moritzstraße eine Frau unsittlich berührte. Die Geschädigte schrie auf und machte Passanten auf sich aufmerksam, doch der Täter entkam in Richtung Matthis-Claudius-Straße. Er wird als dunkelhäutig, etwa 1,70 m groß, und bekleidet mit einer schwarzen Lederjacke beschrieben.

Außerdem trieben Einbrecher in den letzten Tagen in Wiesbaden ihr Unwesen. In mehreren heiß begehrten Gegenden, wie der Theodorenstraße und der Galileistraße, brachen Diebe in Erdgeschosswohnungen ein und erbeuteten Bargeld und Schmuck, während der Sachschaden in die Tausende ging. Die Polizei bittet um Hinweise von Augenzeugen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de